

# Lehrer sein im Ausland

Beitrag von „Erdbeerkuchen“ vom 26. Mai 2021 16:57

## [Zitat von fossi74](#)

Ganz grundsätzlich gilt: Ja, arbeiten kannst Du überall dort, wo Dein Abschluss anerkannt wird. Ob Norwegen dazugehört - keine Ahnung. Den Beamtenstatus gibt es so aber nur in Deutschland, zumindest für Lehrer.

Möglichkeiten der Beurlaubung gibt es grundsätzlich immer; je nachdem mal mit, mal ohne Bezüge. Die Tätigkeit als Bundesprogrammlehrkraft ist aber definitiv NICHT mit einem Verlust des Beamtenstatus verbunden. Ich kenne mehrere Kollegen, die das teils mehrfach für jeweils vier bis acht Jahre gemacht haben.

Also, mit Verlaub: Dass gerade das Lehramt DER Beruf ist, wo die Abschlüsse dermaßen uneinheitlich und unterschiedlich sind, ist doch eigentlich bekannt.

Genau, die Tätigkeit der Bundesprogrammlehrkraft hatte ich mir auch angeschaut aber soweit ich weiß, ist dieses an eine deutsche Auslandsschule gebunden und auch auf 3-8 Jahre begrenzt...

Ich denke ich bin mir einfach noch etwas unschlüssig, wie ich das ganze angehen soll und habe mich deshalb dazu entschieden, erst einmal das Ref anzutreten, damit ich dort meine Ausbildung "abschließen" kann, da ich mich so einfach noch nicht bereit dazu fühle, auszuwandern...

Nun mit Einführung des Bachelor- Mastersystems hatte ich mir erhofft internationaler unterwegs zu sein, zumal ich damit schon ein Praktikum in UK gemacht und dort Deutsch unterrichtet habe, dachte ich, dass mir nach meinem Abschluss auch mehrere Türen offen stehen